

Ergebnisprotokoll Umwelt- und Verkehrsausschuss

18.10.2023, Nr. UVA 2023/03

öffentlich

-
-
1. Westfriedhof
Gestaltungs- und Pflegekonzept
 - zur Förderung der ökologischen Funktion
 - Berücksichtigung des Friedhofbetriebes
 - Nachfrage nach alternativen BestattungsformenVorlage: 2023/250

Antrag aus der Mitte des Gremiums:

In der Friedhofsordnung wird daran festgehalten, dass Fahrradfahrer und Hunde auf dem Friedhof verboten sind.

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich beschlossen

Ja 6 Nein 4 Enthaltungen 2 Befangenheit 0

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen

Ja 12 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Beschluss:

1. Die Stadtverwaltung wird beauftragt, das Gestaltungs- und Pflegekonzept Westfriedhof von Naumann + Naumann Landschaftsarchitekten, Ravensburg umzusetzen, unter Berücksichtigung der naturschutzfachlichen Bewertung des Büros für Landschaftsökologie, Markdorf
2. Die notwendigen Haushaltsmittel für die ersten investiven Maßnahmen stehen im Finanzhaushalt 2023/24 (Auftrag 7 63 553091 001) zur Verfügung. Die weiteren Maßnahmen sind – je nach Art der Maßnahme – im Finanz- oder Ergebnishaushalt 2025ff. einzuplanen. Auf o.g. Auftrag sind im Finanzplan 2025 – 2027 jährlich bereits 20.000 € veranschlagt. Die nicht investiven Maßnahmen werden im Ergebnishaushalt im Rahmen der Unterhaltungspflege über die Kostenstelle 5530 9100 63 abgewickelt.
3. In der Friedhofsordnung wird daran festgehalten, dass Fahrradfahrer und Hunde auf dem Friedhof verboten sind.

-
-
2. GMS-Klimaanpassungskonzept auf Ebene der vorbereitenden Bauleitplanung
- Beschluss
- Beratung im GMS am 26.10.2023
Vorlage: 2023/245

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen
Ja 12 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Beschlussvorschlag an den Gemeinderat:

Das Klimaanpassungskonzept auf Ebene der vorbereitenden Bauleitplanung für den GMS wird beschlossen.

-
-
3. Stand Klimakonsens
- Mündlicher Bericht

Beratungsergebnis: zur Kenntnis genommen

Ergebnis:

Der Umwelt- und Verkehrsausschuss nimmt den Bericht über den Stand des Klimakonsenses zur Kenntnis.

-
-
4. Beschaffung einer Rotlichtüberwachungsanlage für die Ampelanlage an der Kreuzung B 30/B 467
- außerplanmäßige Verpflichtungsermächtigung
- Vorberatung
Vorlage: 2023/257

Antrag von StR Arnegger (FWV):

Die Verwaltung wird beauftragt beim RP einen Antrag zu stellen, an dieser Stelle einen Kreisverkehr zu planen und die Kreuzung umzubauen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen
Ja 12 Nein 0 Enthaltung 0 Befangenheit =

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen
Ja 12 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Beschlussvorschlag an den Gemeinderat:

1. Der Gemeinderat stimmt der außerplanmäßigen Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 140.000 Euro zu, welche von der Verpflichtungsermächtigung der Sanierung Kita St. Andreas abgedeckt werden kann.
2. Die Verwaltung wird beauftragt beim RP einen Antrag zu stellen, an dieser Stelle einen Kreisverkehr zu planen und die Kreuzung umzubauen.

-
-
5. Bekanntgaben, Verschiedenes (ggf. Tischvorlage)

Beratungsergebnis: keine Punkte zur Beratung

Amt für Kommunikation, Politik und Gesellschaft
19.10.2023

gez. Ulrike Engele
Schriftführung